

Weibliche Genitalbeschneidung lässt Frauen und Mädchen in einer Form leiden, die wir uns nur schwer vorstellen können.

Die Menstruation ist für sie die Hölle, die Geburten höchst gefährlich.

Es sind aber auch die täglichen Einschränkungen, die dieser Eingriff für die Frauen zu einer Tortur machen.



Wenn ihnen die Möglichkeit gegeben wird, nicht nur ein schmerzfreies Leben, sondern sogar wieder eine ausgefüllte Sexualität zu erlangen, ist das jede Anstrengung wert!

Wir rufen daher zu Spenden auf für den

Fonds Rekonstruktion

Weibliche Genitalbeschneidung lässt Frauen und Mädchen in einer Form leiden, die wir uns nur schwer vorstellen können.

Die Menstruation ist für sie die Hölle, die Geburten höchst gefährlich.

Es sind aber auch die täglichen Einschränkungen, die dieser Eingriff für die Frauen zu einer Tortur machen.



Wenn ihnen die Möglichkeit gegeben wird, nicht nur ein schmerzfreies Leben, sondern sogar wieder eine ausgefüllte Sexualität zu erlangen, ist das jede Anstrengung wert!

Wir rufen daher zu Spenden auf für den

Fonds Rekonstruktion

Wir haben in Aachen mit dem Luisenhospital ein Zentrum für Rekonstruktion von Genitalien.

PD Dr. med. Dan mon O'Dey, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, Handchirurgie, hat viele Jahre geforscht und ein eigenes Verfahren entwickelt, das inzwischen weltweit anerkannt wird. In einer 4-6 stündigen Operation werden Funktion und Form des äußeren weiblichen Genitals so rekonstruiert, dass für den Laien mit bloßem Auge beinahe kein Unterschied zu einem unversehrten Genital wahrnehmbar ist.



Die Kosten für die Rekonstruktion werden weitgehend von den Krankenkassen übernommen. Aber es gibt immer wieder Kosten, die nicht übernommen werden. Weitere Informationen: www.kutairi.de.

Bitte spenden Sie, damit durch den „Fonds REKONSTRUKTION“ diese Frauen unterstützt werden:

Kontoinhaber: FRIEDENS BAND
Bank: GLS-Bank
IBAN: DE65 4306 0967 4003 1362 01
Stichwort: Rekonstruktion

Verwaltet wird der Fonds durch den Fonds-Beirat, der aus Jawahir Cumar, Günter Haverkamp, PD Dr. med. Dan mon O'Dey und Dr. med. Christoph Zerm besteht.

Natürlich erhalten Sie eine Spendenquittung! Geben Sie dafür Ihre Adresse an und gern Ihre Mailadresse, damit Sie informiert bleiben.

Aktion Weißes Friedensband e.V., Himmelgeister Str. 107a,
40225 Düsseldorf, Tel. 0211-9945137, Fax 0211-9945138,
Ansprechpartner: Günter Haverkamp - haverkamp@friedensband.de

Wir haben in Aachen mit dem Luisenhospital ein Zentrum für Rekonstruktion von Genitalien.

PD Dr. med. Dan mon O'Dey, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, Handchirurgie, hat viele Jahre geforscht und ein eigenes Verfahren entwickelt, das inzwischen weltweit anerkannt wird. In einer 4-6 stündigen Operation werden Funktion und Form des äußeren weiblichen Genitals so rekonstruiert, dass für den Laien mit bloßem Auge beinahe kein Unterschied zu einem unversehrten Genital wahrnehmbar ist.



Die Kosten für die Rekonstruktion werden weitgehend von den Krankenkassen übernommen. Aber es gibt immer wieder Kosten, die nicht übernommen werden. Weitere Informationen: www.kutairi.de.

Bitte spenden Sie, damit durch den „Fonds REKONSTRUKTION“ diese Frauen unterstützt werden:

Kontoinhaber: FRIEDENS BAND
Bank: GLS-Bank
IBAN: DE65 4306 0967 4003 1362 01
Stichwort: Rekonstruktion

Verwaltet wird der Fonds durch den Fonds-Beirat, der aus Jawahir Cumar, Günter Haverkamp, PD Dr. med. Dan mon O'Dey und Dr. med. Christoph Zerm besteht.

Natürlich erhalten Sie eine Spendenquittung! Geben Sie dafür Ihre Adresse an und gern Ihre Mailadresse, damit Sie informiert bleiben.

Aktion Weißes Friedensband e.V., Himmelgeister Str. 107a,
40225 Düsseldorf, Tel. 0211-9945137, Fax 0211-9945138,
Ansprechpartner: Günter Haverkamp - haverkamp@friedensband.de